



Vorwarnung Hochwassergefahr

für Maingebiet

ausgegeben am 24.03.2006 11:43 Uhr
von der Hochwasservorhersagezentrale Main

gültig von 25.03.2006 12:00 Uhr
bis 27.03.2006 12:00 Uhr

Aufgrund der vom DWD zunächst für Samstag und Sonntag vorhergesagten Temperaturanstiegs auf 10-15 °C und prognostizierten Niederschlagsmengen von 30 –50 mm in der Rhön und der Fränkischen Schweiz, im Fichtelgebirge und Frankenwald bis 70 mm ist im oberen Bergland mit starkem Tauwetter zu rechnen.

Gemäß der auf der aktuellen Niederschlags- und Schneeschmelzvorhersage des DWD basierenden Abflussvorhersage werden im Verlauf des Samstages die Pegelstände an den Oberläufen des Oberen Mains sowie den östlichen Zuflüssen zur Regnitz beginnen zu steigen und es kann lokal zu Überschwemmungen landwirtschaftlicher Flächen kommen. Im Verlauf des Sonntages können in diesen Gebieten an den Oberläufen die Meldestufen 3 und 4 überschritten werden.

Im Bereich der westlichen Zuflüsse zur Regnitz und der Fränkischen Saale kann es lokal zu Ausuferungen kommen.

An der Hochwassernachrichtendienstzentrale am LfU wird eine Rufbereitschaft für das Wochenende eingerichtet:

25.3. Herr Dr. Vogelbacher Tel. 0171-9767420
26.3. Herr Daamen Tel. 0174-6452433

Bei Eintreten des Hochwasserfalls wird der operationelle Vorhersagebetrieb aufgenommen und die Hochwasservorhersagezentrale ist personell besetzt.

Zur Entwicklung der aktuellen Hochwassersituation informieren Sie sich bitte über das Intranet www.hnd.bybn.de.

Die Hochwasservorhersagezentrale Main

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- | | |
|---------------|---|
| Meldestufe 1: | Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen. |
| Meldestufe 2: | Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen. |
| Meldestufe 3: | Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder einzelner Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich. |
| Meldestufe 4: | Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich. |

